



DER HEIMATVEREIN

STARTSEITE

DIE GESCHICHTE

- Kurzer Rückblick
- Protokolle

AUFGABEN UND ZIELE

MITGLIEDSCHAFT

UNSER VORSTAND

ARBEITSKREISE

DIE HOLZSCHILDER

PUBLIKATIONEN

IMPRESSUM

VERANSTALTUNGEN

TERMINE

RÜCKBLICK



Protokoll Jahreshauptversammlung 2009

Jahreshauptversammlung 2009

Am Donnerstag, den 12. März 2009, fand die Jahreshauptversammlung statt. Hier das Protokoll zu dieser Sitzung.

Anwesende: 29 Mitglieder

Beginn: 20:00 Uhr Ende: 21:58 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden. Die Versammlung gedachte ihrer verstorbenen Thea Steinebach, Andrea Stricker und auch Bernd Mackensen, der zwar nicht Mitglied war, den Heimatverein aber immer unterstützt hat. Die Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend §11 Abs. 1 der Satzung fest und stellte die Tagesordnung vor.

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung am 5. März 2008

Es gab keine Einwände oder Ergänzungen zu dem Protokoll. Es wurde ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung angenommen.

3. Rückblick auf das Jahr 2008

Anja König wurde in 2008 zur neuen Vorsitzenden gewählt und löste Achim Schaefers nach 15 Jahren Vorsitz ab. Günter Stubbe wurde zum neuen Schriftführer gewählt.

Zu den Berichten aus den Arbeitskreisen und dem Rückblick auf die Veranstaltungen wurde eine Bildershow gezeigt.

Anja König informierte, dass der Kindertreff auch in diesem Jahr wieder regen Zuspruch gefunden hat (im Schnitt 15 Kinder). Im Augenblick führen 7 Frauen den Treff durch.

Der Senioren-Treff des Heimatvereins fand von Februar bis Dezember regelmäßig am 1. Dienstag jeden Monats statt (außer Januar) und war immer gut besucht. Der traditionelle Ausflug dieser Gruppe führte mit 38 Teilnehmern/innen am 3. Juni nach in das Spargelmuseum in Nienburg.

Die Dorfverschönerungsgruppe hat am 17. Februar 2008 das Holzschild „Am Mühlenteich“ aufgestellt.

Der Basteltreff für Erwachsene fand am 16. Juni mit 14, am 6. Oktober mit 14 Teilnehmern und am 24. November mit 13 Teilnehmern statt.

An der alljährlichen Familien-Fahrradtour am 18. Mai nahmen 49 Personen teil. Die Tour führte uns über Holtum, Schülingen, Eißel und Dauelsen wieder zurück nach Eitze. Auf einem landschaftlich reizvollen Rastplatz bei Schülingen wurde Mittag gegessen und dann in Eißel, am schönen Badensee der Behindertensportgruppe, eine weitere Pause mit Kaffee und Kuchen eingelegt.

Eitzer öffnen ihre Gärten: Am 15. Juni 2008 präsentierten 9 Familien ihre wunderschönen und mit sehr viel Liebe gestalteten Gärten. Rege Teilnahme der Eitzer sorgte für eine rundum gelungene Veranstaltung, die in 2010 weitergeführt werden wird.

Der Frauenausflug fand am 22. Juni 2008 statt und ging in die Heilpflanzenschule Schafwinkel.

Nach dem Kranzbinden bei der Erntebraut Elisabeth Fresen am 18. September fand dann das Erntefest am 20. September statt. Der Erntebäutigam Sebastian Schmidt forderte die Krone heraus. Der Erntefestzug bestand in diesem Jahr aus 12 Gruppen. Den ersten Platz bei der Prämierung der Teilnehmer erreichten die „Kleine Raupe Nimmersatt“ vor den „Sonnenblumen“ und den „Finken Schmetterlingen“.

Das für Samstag, den 1. November geplante Boßeln, musste wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Beim Uno-Turnier am 9. November waren wieder 40 Kinder und Jugendliche dabei. Das Turnier gewann Jenning Reisebieter vor Marlene Becker und Marcel Menzen. Das Turnier wurde von 14 freiwilligen Helfern unterstützt.

Am 4. Advent, 21. Dezember, fand der 1. Eitzer Weihnachts-Klönsschnack im und am Dorfgemeinschaftshaus statt. Alle Eitzer Vereine haben sich an der Gestaltung beteiligt und Getränke- und Essens-Stände mit weihnachtlicher Dekoration aufgebaut, um allen Mitbürgern einen stimmungsvollen und genussvollen Nachmittag zu bieten. Bastelgruppen, Gitarrenspieler, Hornbläser, Vorleser und der Nikolaus sorgten für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Der Klönsschnack fand guten Anklang und wird nächstes Jahr wieder durchgeführt.

Am Grünskohlessen des Seniorentreffs am 3. Februar nahmen 45 Personen teil. Anja König teilte mit, dass der Heimatverein aktuell 320 Mitglieder hat.

Für das Dorfgemeinschaftshaus wurden 8 neue Tische mit 42 Stühlen angeschafft und am 15. Dezember 2008 wurde ein Webstuhl aufgestellt, der noch in Betrieb genommen werden soll.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Claudia Wittboldt-Müller legte den Kassenbericht vor. Im Jahr 2008 hatte der Heimatverein Einnahmen von 6.037,34 € und Ausgaben von 8.692,14 €, somit einen Verlust von 2.654,80 €. Das Vermögen betrug am 31.12.2008 9.337,84 €. Die Kassenprüfer Kerstin Thran und Hans-Joachim Albers bescheinigten der Kassenwartin eine tadellose Kassenführung.

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag wurde der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig mit 4 Enthaltungen ausgesprochen.

6. Neuwahl eines Kassenprüfers

Als Kassenprüferin schied Kerstin Thran turnusgemäß aus ihrem Amt aus. Hans-Joachim Albers bleibt noch bis zum nächsten Jahr im Amt. Als Nachfolger für Kerstin Thran wurde Klaus Winkler einstimmig mit einer Enthaltung gewählt.

7. Ausblick auf das Jahr 2009

Der Frauenausflug wird am 9. Mai, der Ausflug des Senioren-Treffs wird am 2. Juni und die Familien-Fahrradtour wird am 14. Juni stattfinden.

Die Termine für das Aufstellen des neuen Holzschildes – Eitzer Kaffee – und der neuen Bänke an der Furt und beim Eitzer Bahnhof in den Sandbergen werden noch bekannt gegeben.

Am Donnerstag, 17. September, findet das Kranzbinden statt. Erntebräut ist Laura Haß, Erntebräutigam ist Jan Watzlawick. Am Samstag, 19. September, wird dann das Erntefest gefeiert.

Das Kinder-Uno-Turnier findet am der 1. November statt.

Am Samstag, dem 24. Oktober, soll für die Männer des Heimatvereins wieder ein Boßelturnier mit anschließendem Essen stattfinden.

Der Eitzer Weihnachts-Klönchnack wird wieder am 4. Advent, d.h. am 20. Dezember stattfinden.

Die Dorfverschönerungsgruppe plant weitere Arbeiten, wie die Lücke in der Hecke bei Ehler Göbbert schließen, Büsche an der Furt beschneiden, und Bänke und Schilder aufstellen bzw. erneuern. Für Bänke und Schilder wurden freiwillige Helfer gesucht. Interessenten trugen sich in eine Liste ein.

Das Bastelangebot für Erwachsene bleibt auch im Jahr 2009 bestehen.

8. Verschiedenes

Günter Stubbe machte den Vorschlag, Einladungen und Informationen des HV Eitze auch per Email zu versenden. Interessenten wurden gebeten, ihre Email-Adresse an ihn unter guenter@stubbe-verden.de, zu senden. Das Projekt Grot Dör für das DGH wird nun endgültig fallen gelassen, da die für den Einbau notwendigen Umbaumaßnahmen technisch nicht durchführbar sind.

Protokollant: Günter Stubbe